

# Wasser zum Leben

Ausstellung mit 25 Werken von †Altbischof Reinhold Stecher  
und 8 Bildern von Herbert Danler, Patricia Karg, Otmar Kröll,  
Johannes M. Pittl, Hans Ritzl, Martin Töchterle und Harald Wilberger



„Ihr seid ein Brief Gottes an die Menschen“, schrieb Paulus an die Korinther. Bischof Reinhold war ein solcher „Brief“. Mit den unzähligen handschriftlichen Briefen, seinen Predigten und seinen Aquarellen voller Farbe, Innigkeit und Licht war und ist er ein Botschafter des menschenfreundlichen Gottes.

*Dr. Paul Ladurner*



Wenn wir uns an Altbischof Reinhold Stecher erinnern, erinnern wir uns an einen Mann Gottes, aber auch an einen Menschen mit einer mitreißenden Liebe zum Leben und einer aufrichtigen Zuneigung zu seinen Mitmenschen. Sein Leben hat uns gleichermaßen inspiriert wie imponiert und sollte uns auch animieren, sein Vermächtnis zu pflegen. „Wasser zum Leben“ war eines der beispielhaften Projekte, bei denen er sich für seine Mitmenschen stark machte.

Ich freue mich daher aufrichtig, dass die Hypo Tirol Bank in memoriam Dr. Reinhold Stecher dazu beitragen kann, seine Botschaft am Leben zu erhalten.

*Dr. Markus Jochum, Vorstandsvorsitzender Hypo Tirol Bank AG*



Reinhold Stecher. Bischof, Seelsorger, Pädagoge, Prediger, Autor, Bergsteiger ... Ich durfte sein Schüler sein. So begann Georg Schärmer im Vorjahr seinen Text. Auch ich durfte sein Schüler sein – uns verband unter anderem eine gemeinsame „Leidenschaft“ – die Malerei. Reinhold Stecher sagte einmal zu mir, er sei kein Künstler – bestenfalls ein „Tuifelemaler“! Dies zeigt seine Bescheidenheit, er war sehr wohl ein begnadeter Zeichner, Karikaturist und Aquarellist.

Das belegen auch, wie er selber sagte, seine „himmlischen Preise“ bei den Versteigerungen „Wasser zum Leben“. Gott sei Dank gibt es noch einige „Stecher-Bilder“ und um die Aktion „Wasser zum Leben“ weiterhin durchführen zu können, haben sich viele Tiroler KünstlerInnen spontan bereit erklärt, Bilder zu spenden. All diesen darf ich herzlich danken! Allen KäufernInnen der Bilder „Vergelt's Gott“ – im Sinne Reinhold Stechers.

*Johannes Maria Pittl, Künstler*



DANKE, lieber Bischof Reinhold  
Bischof Reinhold berührte mich mit seinen Aussagen in Wort, Schrift und Bild, mit seiner Lebensfreude, seinem Humor, seinem Gottvertrauen, seinem wachen Blick auf gesellschaftliche und kirchliche Entwicklungen und nicht zuletzt durch seine gelebte Solidarität. Er hat maßgeblich dazu beigetragen, dass in Tirol eine Archegemeinschaft entstehen konnte. Ich denke, dies war ihm deshalb so wichtig, weil er überzeugt war, dass Menschen mit Behinderungen in der Mitte von Gesellschaft und Kirche ihren Platz haben (müssten).

*Petra König (Obfrau), Gottfried Lamprecht (Leiter) Arche Tirol*



Echo der Dankbarkeit - Ein Weg zu Gott führt über die Berge. Wie oft wird Reinhold Stecher wohl die Faszination eines Echos vernommen haben? Er selbst war ein Echo des liebevollen Schöpfers. In Worten, Taten, Zeichen und Bildern vermochte er die Botschaft der grenzenlosen Liebe weiter zu tragen. Seine Licht durchfluteten Bilder erhellen nicht nur den Alltag ihrer Besitzer, sondern wurden und werden zur Grundlage guten Lebens in Afrika und Tirol. Ich danke der Familie Ladurner, die großzügig das Vermächtnis von Bischof Reinhold weiterschenkt. Ich danke der Künstlerschaft in Tirol, die einstimmig in das Echo der Solidarität. Ich danke allen, die uns dabei beherzt helfen und unterstützen.

*Georg Schärmer, Caritasdirektor*

## „Die Kraft des Wassers ist etwas Wunderbares“



Dank + Altbischof Reinhold Stecher wurde mit der Aktion „Wasser zum Leben“ schon vieles bewegt. Er war immer der Meinung, dass solche Aktionen nur möglich sind, wenn dahinter Menschen mit großen Herzen stehen. Und der Erfolg gibt im Recht:

Mit den Spenden der Tiroler Bevölkerung wurden bisher in Mali 51 Brunnen mit entsprechenden Landwirtschaftsflächen für den Gemüseanbau errichtet. Unser gemeinsamer Einsatz trägt Früchte: Jährlich können größere Mengen an Tomaten, Kraut, Karotten, Kartoffeln geerntet werden.

Für + Altbischof Reinhold Stecher war es immer ganz besonders wichtig, dass die Projekte der Caritas nachhaltig angelegt sind und besonders Frauen und Kinder unterstützt wer-

den. Die gesamte Dorfbevölkerung wird in den Bau miteinbezogen, im Gemüseanbau und in der Instandhaltung geschult. Und die Hilfe kommt direkt an – über 78.000 Menschen konnte durch die tatkräftige Unterstützung aller Beteiligten geholfen werden.

Oft betonte er: „Meine Bilder sind keine Kunstwerke, aber sie machen auf jeden Fall Menschen glücklich. Und es ist auch etwas Besonderes, wenn man sagen kann, das Bild an meiner Wand schenkt hunderten Menschen in der trockensten Zone der Welt Wasser und dadurch Zukunft!“

*„Es braucht immer mehrere Kräfte, damit gute Dinge entstehen“ Altbischof Reinhold Stecher.*

# Wasser zum Leben

## Vernissage

Mit der Ausstellung „Wasser zum Leben“ in der Hypo Tirol Bank am Bozner Platz bekommen die Wörter „Solidarität und Nachhaltigkeit“ eine konkrete Bedeutung.

Von 7. bis 20. November 2013 werden 25 Bilder aus dem Nachlass von + Altbischof Reinhold Stecher und 8 Bilder der Tiroler Künstler Herbert Danler, Patricia Karg, Otmar Kröll, Johannes Maria Pittl, Hans Ritzl, Martin Töchterle, Harald Wilberger ausgestellt.

Die öffentlich zugängliche Ausstellung kann Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitags von 8 – 15 Uhr besucht werden.

Unsere Partner Hypo Tirol Bank, ORF Tirol, Tiroler Tageszeitung und Tiroler Sonntag unterstützen dieses Projekt seit Jahren.

## Benefizversteigerung am 20. November 2013

Am Mittwoch, 20. November 2013, um 18.00 Uhr werden die Bilder der Ausstellung „Wasser zum Leben“ in der Hypo Bank am Bozner Platz versteigert.

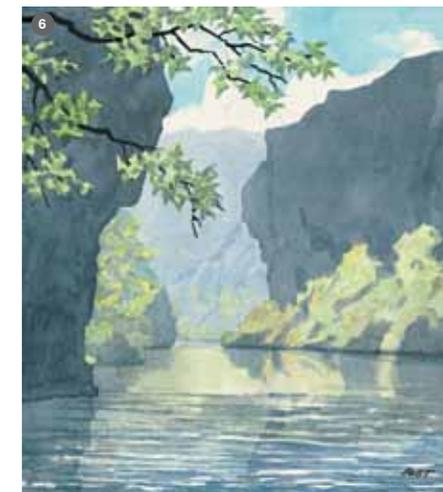
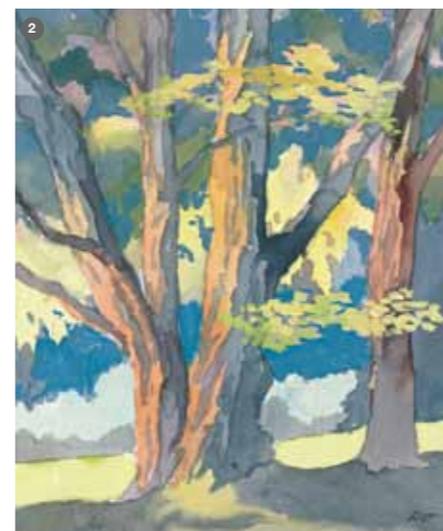
Aus Platzgründen ersuchen wir um Reservierung bei Frau Barbara Liebl, Caritas Tirol Telefon 0 512 /72 70 26 oder [b.liebl.caritas@dibk.at](mailto:b.liebl.caritas@dibk.at)

Der Gesamterlös kommt je zur Hälfte Brunnenbauprogrammen der Caritas in Mali/Westafrika und der Arche – Gemeinschaft von Menschen mit und ohne Behinderungen zugute. Es gibt keine Verwaltungskosten, die Spenden werden ohne jeglichen Abzug für diese Projekte eingesetzt.

Weitere Informationen, Kaufaufträge sowie eine Übersicht über alle Bilder finden Sie unter: [www.caritas-tirol.at](http://www.caritas-tirol.at) und [www.auktion-innsbruck.at](http://www.auktion-innsbruck.at).

Die ausgefüllten Kaufaufträge müssen bis spätestens 20. November bei der Hypo Tirol Bank abgegeben bzw. an [info@auktion-innsbruck.at](mailto:info@auktion-innsbruck.at) gerichtet werden.

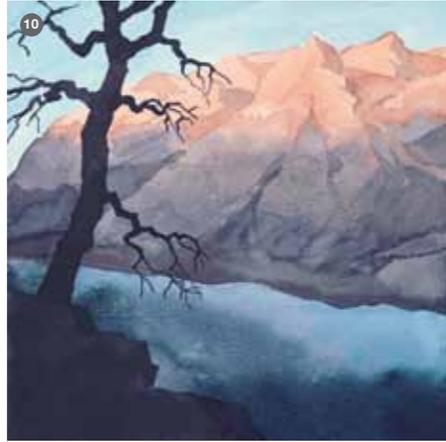
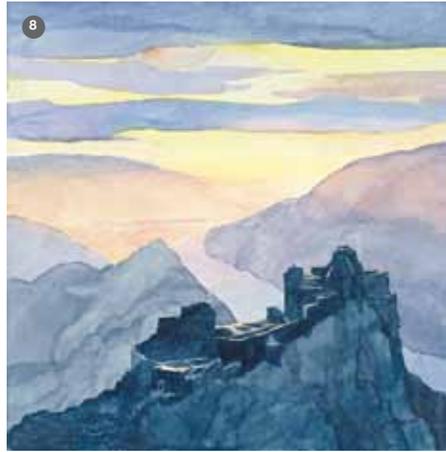
Wir bedanken uns bei Notar Dr. Bernhard Fritz, der die Auktion ehrenamtlich überwachen wird und bei Mag. Ingo Schönpflug für die bewährte Durchführung der Auktion.



1 Schönbüchel  
2 Parkbäume im Herbst

3 Schloss Arco Trentino  
4 Umwölkter Glungezer  
5 Das Inntal

6 Gorges du Tarn, Cevennes Frankreich  
7 Die Martinswand nach dem Gewitter



Herbert Danler

Johannes Maria Pittl

Hans Ritzl

Patrizia Karg

Martin Töchterle

Otmar Kröll

Johannes Maria Pittl

Harald Wilberger

8 Aggstein am Abend, Wachau  
9 Uns kommt ein Schiff gefahren

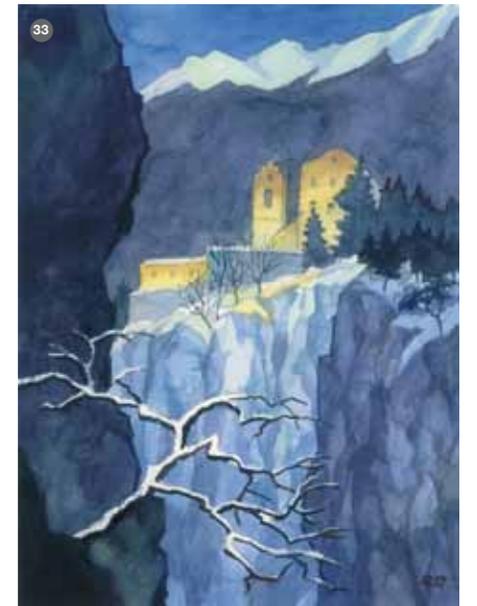
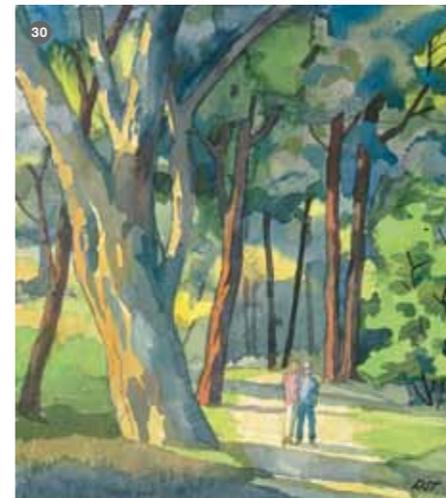
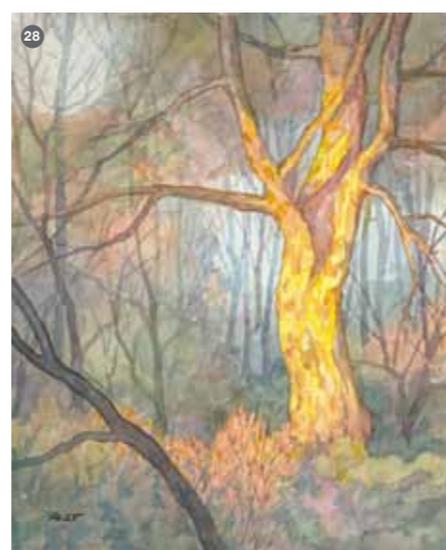
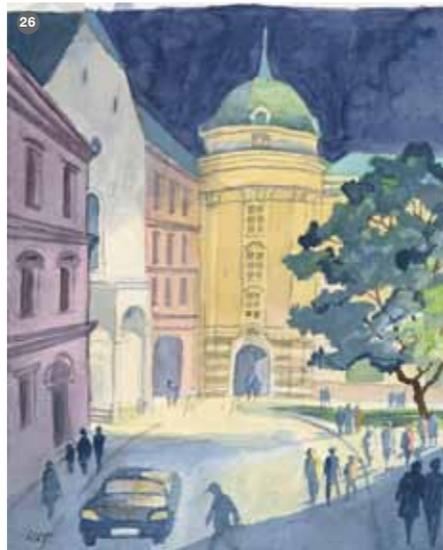
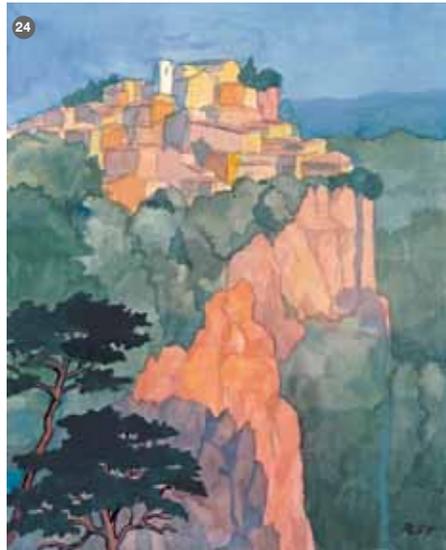
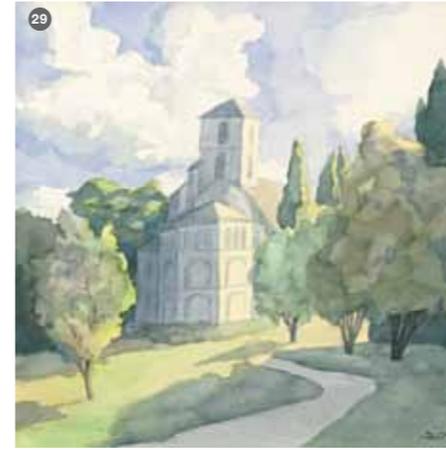
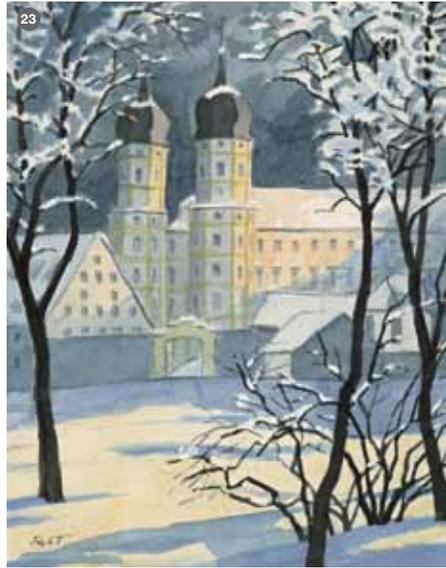
10 Abend über dem Achensee  
11 Habicht mit Zuckerhüt Stubai  
12 Stift Melk

13 Seduck-Zugidugga/Stubai  
14 Gespräch  
15 St. Magdalena/Gschnitztal

16 Die Serles  
17 Öztaler Wildspitze

18 Innsbruck  
19 Burgstall  
20 Maria Waldrast

21 Wolken über dem Schlern  
22 Der Peitlerkogel in der Abendsonne



23 Stift Sams  
24 Roussillon Die Stadt auf dem Ockerfelsen Provence

25 Hocheppan  
26 Innsbruck Hofburg

27 Göttweig am Abend  
28 Der Baum in der Sonne

29 Bourg - Charente, Frankreich  
30 Hofgarten mit 2 Wanderer

31 Ortler mit Haider See  
32 Sonne in den Felsen der Sella

33 St. Georgenberg

# Wie die Auktion „Wasser zum Leben“ abläuft



Mag. Ingo Schönplug ist allgemein beideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Antiquitäten und Kunsthandel in Innsbruck. Als Auktionator ist er für die Benefiz-Versteigerung der Bilder von Altbischof Reinhold Stecher zuständig.

**Sie haben sich ehrenamtlich nun in bereits siebter Auflage für die Sozialauktion**

**„Wasser zum Leben“ zur Verfügung gestellt. Wer legt für die Bilder den Ausrufpreis fest?**

Der Ausrufpreis wird von mir festgelegt. Da es sich hier nicht um eine gewöhnliche Versteigerung mit Aufgeld und steuerlichen Abgaben handelt, sondern um eine Versteigerung, bei der es um den ideellen Wert geht. Das hat sich bei anderen Auktionen mit Bildern von Altbischof Reinhold Stecher bewährt, da diese Preise regelmäßig weit überboten wurden.

**Kann bei dieser Auktion am 20. November jeder mit bieten?**

Bei dieser Benefizauktion „Wasser zum Leben“ handelt es sich um eine karitative Veranstaltung. Mitbieten kann prinzipiell jeder, der sich dafür interessiert und der sich sozial engagieren möchte.

## Wie biete ich mit?

Grundsätzlich gibt es zwei Varianten mitzubieten. Wenn Sie nicht persönlich anwesend sein können, füllen Sie einfach ein Kaufanbot Formular mit Ihrem Gebot aus. Diese können unter [www.caritas-tirol.at](http://www.caritas-tirol.at) bzw. [www.auktion-innsbruck.at](http://www.auktion-innsbruck.at) herunter geladen werden, oder liegen in der Hypo am Bozener Platz auf. Das Formular muss bis spätestens 20. November gefaxt, gemailt oder abgegeben werden und gilt als verbindlich! Wenn Ihr schriftliches Gebot im Saal überstimmt wird, haben Sie natürlich die Chance vertan, weiterzubieten und so das Bild ihr Eigen zu nennen. Wenn Ihr schriftliches Gebot allerdings – sagen wir einmal 3000 Euro beträgt und das Höchstgebot im Saal 1800 Euro, dann erhalten Sie das Bild bereits um das nächst höhere liegende Gebot von 2000 Euro.

## Es macht also Sinn bei der Versteigerung vor Ort zu sein?

Ja, und hier die zweite Variante, wie Sie zu einem Bild kommen können. Sie sind am 20. November um 18.00 Uhr in der Hypo Tirol Bank persönlich anwesend. Sie steigern mit, indem Sie die Hand heben, ein höheres Gebot oder einfach „Angebot“ rufen. Nach dreimaligem Aufruf meinerseits erfolgt der Zuschlag an den Meistbietenden. Aufgrund der begrenzten Sitzplätze ist eine Anmeldung sinnvoll.

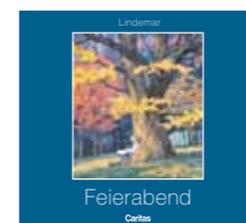
Bei Fragen zur Auktion oder dem Projekt wenden Sie sich bitte an Barbara Liebl, Caritas Tirol unter (0512) 7270-26 oder E-Mail: [b.liebl.caritas@dibk.at](mailto:b.liebl.caritas@dibk.at) oder an das Auktionshaus 0664-337 5 703 oder per E-mail: [info@auktion-innsbruck.at](mailto:info@auktion-innsbruck.at)

# Gemeinsam helfen

## Weihnachtskarte und CD

„Sinnvoll Schenken macht doppelt Freude“

Die Caritas ermöglicht mit ihren Weihnachtskarten und den CD's eine besondere Form des Schenkens. Der Verkaufserlös kommt zur Gänze der Caritas Inlandshilfe für Menschen in Not in Tirol zugute. Die diesjährige Weihnachtskarte – von Altbischof Reinhold Stecher exklusiv für die Caritas gemalt – zeigt das winterliche St. Georgenberg / Fiecht. Mit unserer neuen CD „Feierabend“ kommen Sie nach getaner Arbeit zur Ruhe, können dem Tag nachsinnen. Das Duo Lindemar begleitet Sie mit *Air* von J.S. Bach, *Ich glaube* von Udo Jürgens, aber auch mit ihren stimmungsvollen Eigenkompositionen.



Bestellungen unserer gesamten Produktpalette:  
Telefonisch unter (0512) 72 70, per E-Mail: [empfang.caritas@dibk.at](mailto:empfang.caritas@dibk.at) oder im Onlineshop unter [www.caritas-tirol.at](http://www.caritas-tirol.at)

## Die Arche Tirol

ist eine Gemeinschaft von Menschen mit und ohne Behinderungen. Wir haben in Gries und in St. Jodok am Brenner zwei Wohnhäuser. In Steinach möchten wir ein weiteres Arche-Wohnhaus errichten.

Im Herzen unserer Gemeinschaft sind die Menschen mit Behinderungen. Ihnen wie auch den Mitarbeiter/innen möchte die Arche ein familiäres und bleibendes Daheim und Arbeit anbieten.

Besuchen Sie unsere Homepage: [www.arche-tirol.at](http://www.arche-tirol.at).

## Gemeinsam helfen!

Die Caritas und die Arche Tirol bedanken sich bei allen Spendern, Freunden und Sponsoren. Tausende Menschen unterstützen die Arbeit der beiden Sozialorganisationen mit ihrer Spende, nehmen an Bildungsveranstaltungen teil oder engagieren sich ehrenamtlich. Mit jeder Spende und jedem Sponsorbeitrag werden kleine und große Wunder für Menschen in Not möglich.

Danke für Ihre Unterstützung!

Impressum: Informations-Broschüre der Caritas der Diözese Innsbruck zur Benefizausstellung „Wasser zum Leben“. Chefredaktion: Maria Glanzl. Redaktion: Barbara Liebl. Gestaltung: Christian Palfrader, Abteilung K&B der Caritas der Diözese Innsbruck, Heiliggeiststraße 16, 6020 Innsbruck. Fotos: Privat, Gerhard Berger, Caritas Tirol, Hypo Tirol Bank.

**Caritas**

**HYPO TIROL BANK**  
Unsere Landesbank.



**ORF T**

**Tiroler**  **Tageszeitung**

TIROLER  
**sonntag**  
SONNTAGSZEITUNG